

Badminton | Der BC Olympica startet als Aufsteiger in die NLB – das muss nicht die Endstation sein

Das erste NLA-Team im Oberwallis?



DAS KADER

Elitespieler/Trainer
Fröhlich Jan, 1980
Waldenberger Kai, 1983

Elitespieler
Blumenthal Laura, 1994
Freysinger Yoann 1992
Fux Marco, 1984
Varrin Marion, 2000

Nachwuchsspieler
Fux Michelle, 1998
Millius Janno, 2002
Näpfl Nathan, 1998
Näpfl Salome, 2000
Stucky Emilie, 1999
Pfammatter Loris, 1997

VIER HERREN, ZWEI FRAUEN

In der NLB werden pro Partie drei Herren- und ein Fraueneinzel gespielt. Dazu zwei Herren- und ein Frauendoppel sowie ein Mixed-Doppel. Jede Spielerin und jeder Spieler darf höchstens in zwei Partien eingesetzt werden.

DER SPIELPLAN

Freitag, 27. September
20.00 Olympica Brig - Genf

Samstag, 28. September
16.30 Sitten - Olympica Brig

Samstag, 19. Oktober
17.00 Olympica Brig - Spiez

Sonntag, 20. Oktober
12.00 Neuenburg - Olympica Brig

Sonntag, 27. Oktober
15.00 Olympica Brig - Yverdon II

Sonntag, 10. November
14.00 Rousseau - Olympica Brig

Samstag, 23. November
St-Maurice - Olympica Brig

Samstag, 11. Januar 2020
17.00 Olympica Brig - Sitten

Sonntag, 12. Januar
14.00 Genf - Olympica Brig

Samstag, 25. Januar
17.00 Olympica Brig - St-Maurice

Samstag, 15. Februar
14.00 Spiez - Olympica Brig

Sonntag, 16. Februar
15.00 Olympica Brig - Neuenburg

Samstag, 29. Februar
11.00 Yverdon II - Olympica Brig

Sonntag, 1. März
Olympica Brig - Rousseau

Anschliessend Finalsiege der beiden Gruppensieger

Ambitioniert. Der BC Olympica Brig Saison 2019/2020. Hinten von links: Kai Waldenberger, Jan Fröhlich, Marco Fux, Loris Pfammatter, Yoann Freysinger und Physio Michel Roovers. Mitte von links: Marion Varrin, Salome Näpfl, Emilie Stucky, Laura Blumenthal und Michelle Fux. Vorne von links: Nathan Näpfl und Janno Millius. FOTO: WB

Der BC Olympica Brig hat sich auf die neue Saison hin weiter verstärkt. Für den NLB-Aufsteiger scheint selbst ein Aufstieg in die oberste Spielklasse möglich. Doch will man das überhaupt?

ALBAN ALBRECHT

Keine Frage: Es herrscht Aufbruchstimmung rund um den BC Olympica Brig. Mittlerweile hat man mit Kai Waldenberger und Jan Fröhlich zwei vollqualifizierte Trainer, man ist sehr aktiv in den Medien, man arbeitet intensiv mit dem Nachwuchs, die Mitgliederzahlen steigen und steigen.

Am Freitagabend steigt der erste Match in der NLB, die Brig treffen im Olympica auf

Genf. Ausgerechnet gegen jene Mannschaft also, gegen die man das Aufstiegsspiel haushoch gewonnen hat. Die Genfer sind anschliessend auch noch nachgerückt und Kai Waldenberger warnt: «Die haben sich verstärkt, der neue Spielertrainer kommt aus Indonesien, das wird sicher interessant.»

Das Kader hat grosses Potenzial

Das freilich wird gegen die Briger kaum reichen. Denn diese haben halt auch einen grossen Schritt nach vorn gemacht. Jan Fröhlich kam hinzu und mit Marion Varrin eine Spielerin mit NLA-Erfahrung, die zu den besten Spielerinnen der Schweiz zählt (siehe Bericht unten). «Das Potenzial für

einen Aufstieg haben wir», betont denn auch Jan Fröhlich. «Das wäre eine tolle Sache, für den Verein, für Brig und für das Oberwallis», so der neue Mann beim BC Olympica.

Im Moment gibt es kein Oberwalliser Team, das auf oberstem Niveau spielt. Klar, dass der Aufstieg in die NLA das Interesse befeuern würde. Doch die Ambitionen haben auch eine andere Seite. Es ist ein bisschen, wie wenn man das Haus vom Dach her bauen würde, der tragende Unterbau aber fehlt. «Die zweite Mannschaft spielt im Moment in der 3. Liga. Wenn die erste in die NLA aufsteigen würde, wäre der Unterschied definitiv zu gross», so Kai Waldenberger. Deshalb steht der sportliche

Erfolg der ersten Mannschaft nur bedingt im Fokus. «Wir wollen den Nachwuchs weiterbringen, alle Spielerinnen und Spieler sollen Fortschritte machen», betont Waldenberger – und aufsteigen. «Mittelfristig wäre es ideal, wenn das zweite Team in der 1. Liga spielen würde, ist Kai Waldenberger überzeugt. Dafür ist eine flexible Kaderplanung notwendig. Arrivierte Spielerinnen und Spieler sollen auch mal «unten» ausweichen, auf der anderen Seite sollen aber möglichst alle zu Einsätzen in der NLB kommen. «Die Jungen sollen sich in die NLB hineinfinden und sich dem Niveau anpassen», fordert Waldenberger. «Ich bin 36, Jan (Fröhlich – Red.) 39. Wir müssen junge Leute nachbringen.»

Die richtige Mischung finden

Ihm ist auch bewusst: Das ist ein Balanceakt. «Wir müssen die richtige Mischung finden, alle sollen zufrieden sein und Spass haben. Wenn wir auch mal ein, zwei Spiele mehr verlieren sollten, als von den Möglichkeiten sein müsste, ist das total okay», so Trainer Kai Waldenberger.

Nur sind natürlich viele Spielerinnen und Spieler im Team, die Ambitionen haben, die gewinnen wollen, die nach oben wollen. «Wir sind Sportler, wir wollen immer das Beste herausholen», bringt es Jan Fröhlich auf den Punkt.

Es wird nicht so einfach sein, alle Interessen unter einen Hut zu bringen.

BC Olympica | Mit Marion Varrin stösst viel Talent zum Team

Die Neue

Marion Varrin ist erst 19 Jahre alt, hat aber schon zwei Jahre in der NLA gespielt. Nun verstärkt sie den BC Olympica. Das weckt Hoffnungen.

Dass eine der ambitioniertesten Schweizer Spielerinnen ins Oberwallis kommt, spricht zweifellos für die Möglichkeiten, die der BC Olympica Brig bieten kann.

Man hat beim BC Olympica aber nicht immer gute Erfahrungen gemacht mit Verstärkungsspielerinnen. Wenn diese jeweils nur für die Spiele zum Team stossen, dann ist das nicht ideal, weil die Integration fehlt. Das wollte man denn auch nicht. Marion Varrin beginnt im November in Sitten das Studium zur Umwelt-Ingenieurin. «Da ist Brig für mich eine gute Kombination. Ich kann auf hohem Niveau trainieren, es macht sehr viel Spass», so Marion Varrin.

Jan Fröhlich kennt Marion Varrin, seit sie ein kleines Mädchen ist. «Ich habe jeweils Teams gecoach, die gegen sie gespielt haben», so Fröhlich. «Sie ist schnell und kämpft um jeden Punkt.

Technisch und taktisch aber hat sie sicherlich noch Steigerungspotenzial. Das ist aber bei einer 19-jährigen normal», so Fröhlich.

«Ich war immer die Jüngste und habe so von einem guten Niveau im Training profitiert»

Marion Varrin

Marion Varrin ist in Courrendlin aufgewachsen, einem Ort in der Nähe von Delémont gelegen. Die Mutter spielte Badminton, Bruder und Schwester auch «und so hatte ich auch schon früh einen Schläger in der Hand. Ich war immer die Jüngste und so habe ich von einem guten Niveau im Training profitiert», blickt Varrin zurück. Courrendlin, der kleine Ort

mit 3000 Einwohnern, schaffte es vor vier Jahren bis in die NLB, stieg nach einer Saison aber wieder ab. Zuletzt spielte Varrin zwei Jahre lang für Basel in der NLA, wobei sie ein Training pro Woche im 30 Minuten entfernten Basel absolvierte, der Rest in ihrem Heimatort.

Vor einem Jahr wurde Varrin bei den Schweizer Meisterschaften in der Elite Dritte, in diesem Jahr wurde sie Dritte im Doppel. Sie gehört sicher zu den zehn besten Spielerinnen der Schweiz. Tendenz steigend.

Für den BC Olympica ist sie ohne Frage eine grosse Verstärkung. «Es ist eine tolle Equipe, ich werde mein Bestes geben, um dem Team zu helfen. Der Aufstieg wäre natürlich ein Traum», so die Jurassierin.

Die ersten vier Wochen wird sie den Brigern noch nicht zur Verfügung stehen. Varrin weilt in Deutschland. Sie kann im Olympia-Stützpunkt Mühlheim trainieren und dabei auch noch ihre Deutschkenntnisse verbessern. «Uns ist wichtig, dass sie sich optimal ins Team integriert. Dafür braucht es die Sprache», so Jan Fröhlich. **alb**



NLA-Erfahrung. Marion Varrin spielt neu für den BC Olympica Brig. FOTO: WB

Gilbert Truffer LISTE NR. 23

Ökologischer Umbau statt Verzicht!



2x auf jede Liste
Ich fange da an, wo die anderen aufhören!

BC Olympica Brig VS BC Genève

NEB SAISON START



FR 27.09.2019, 20.00 UHR
OLYMPICA SPORTCENTER

SUPPORT LISTE

badminton



CAPITOL BRIG 027 923 16 58
www.kinocapitol.ch

Do, Fr, Sa, So, Mi, Di, M: 20.30, 124 Min. ab 12 Jahren
AD ASTRA – ZU DEN STERNEN
Fr, M: 18.00, Sa, So 14.00, 97 Min. ab 6 Jahren
EVEREST – EIN YETI WILL HOCH HINAUS (3D)
Sa, So 17.00, 100 Min. ab 16 Jahren
RAMBO 5: LAST BLOOD

ASTORIA VISP 027 946 16 26
www.kino-oberwallis.ch

Do, Fr, So 20.30
DOWNTON ABBEY
Sa, Mi 14.00, So 17.00
SHAUN DAS SCHAF – UFO-ALARM
Sa 17.00, So 14.00
ANGRY BIRDS 2
Sa 20.30 (Letzte Vorstellung)
ES – KAPITEL 2
Mo 19.30 (Geschlossene Vorstellung)
POWERPLAY
Di 20.30 (Der besondere Film)
DIEGO MARADONA
Mi 20.30 (Der besondere Film)
THE WHITE CROW – NUREJEV

Diana 40
Reife, schöne Frau verwöhnt dich mit küssen und schmusen!
076 473 81 61

Grosse Matratzen Aktion

Profitieren Sie vom Sonder-Rabatt

GRATIS Rücknahme und Entsorgung alter Bettinhalte
GRATIS Lieferung und Montage
GRATIS Heimberatung

MÖBEL SUMMERMATTER

Kantonsstrasse 51 · 3902 Brig-Glis · Tel. 027 924 60 40 · moebel.summERMATTER@rhone.ch

LAMPEN-SHOP

Superscharfe Inga
Top Blasen
Top Service
Privat in Visp
075 429 00 63

LA POSTE
KULTUR · KONGRESS · RESTAURANT

LIEBES LEID & LUST

27./28. Sept. 2019 19.30 Uhr
3./4. Okt. 2019 19.30 Uhr

Komödie nach William Shakespeare
Mit u.a. Rachel Matter, Jana Skolowski, Andreas Ricci

mehr Infos
LAPOSTE.VISP.CH

Gratis Hauslieferung
Rest. Pizzeria

IM GRÜNEN

3937 Baltschieder

Geschäftsführer
Rezejpi Nijazi
079 248 68 99
nijazi@gmail.com

Öffnungszeiten
Di. – Do.
10.00 – 22.00
Fr. – So.
10.00 – 00.00

AKTION WINTERREIFEN/KOMPLETTRÄDER

10% ZUSATZRABATT bei Bestellung bis 15. Oktober 2019
Garage Rottu AG – Ihr Partner für preiswerte Reifen und Räder

garage rottu Brig-Glis

stop-go
Ihr Spezialist für die Marken VW, Audi, SEAT und SKODA
Service und Reparaturen aller Marken

Garage Rottu AG · Kantonsstrasse 61 · 3900 Brig-Glis
Telefon 027 924 50 02 · info@garage-rottu.ch · www.garage-rottu.ch

Reifen Garantie
24 Monate kostenlos

St. Johanner Messe
Jodelmesse von Peter Roth
Sonntag, 29. September 2019
10.00 Uhr, Pfarrkirche Visp
Jodelklub Balfrin Visp
Gemischter Chor Visperterminen